



Ausgabe 6/2011

4. April 2011

Green News

Das Online-Magazin der Gewerkschaft der Polizei in Bayern

Keine Nullrunde für Bayerns Polizei! Aktion der GdP Bayern am Münchner Marienplatz

Die GdP Bayern führte am heutigen Montag, den 4. April 2011 auf dem Münchner Marienplatz eine Veranstaltung unter dem Motto „Übernahme des Tarifiergebnisses auch für die Beamten“ durch, in der sie gemeinsam mit Kolleginnen und Kollegen aus beinahe allen Präsidialbereichen die Münchner Bürgerinnen und Bürger auf ihre Situation aufmerksam machte. Die GdP hatte extra für diese Aktion Postkarten entworfen, mit der sie die Unterstützung der Bevölkerung gegen eine Nullrunde der Bayer. Polizei einholen



Sicherheit ist Mehrwert! Keine Nullrunde für Bayerns Polizei!

Eine Aktion der Gewerkschaft der Polizei Bayern - www.gdp.de/bayern

Das Motiv der Postkartenaktion „Sicherheit ist Mehrwert! Keine Nullrunde für Bayerns Polizei“

möchte. Die Postkarten sind an Ministerpräsident Horst Seehofer adressiert und sollen signalisieren, dass die Bevölkerung hinter den berechtigten Anliegen der Kolleginnen und Kollegen steht. Bei strömendem Regen ist es der GdP binnen weniger Stunden gelungen, mehr als tausend Unterschriften von Münchner Bürgern gegen die Nullrunde einzusammeln. Die Unterschriften wurde heute bereits vom Landesvorsitzenden Helmut Bahr und dem Münchner GdP-Vorsitzenden Carsten Lindemann an die Münchner Staatskanzlei übergeben.

Landesvorsitzender Helmut

Bahr sagte ein bisschen stolz: „Die Aktion hat gezeigt, dass die Menschen hinter ihrer Polizei stehen und den harten und gefährlichen Dienst der Polizeibeamten anerkennen. Ich glaube, tausend Unterschriften an gerade einmal einem Vormittag, und das bei schlechtesten Wetterbedingungen, sprechen eine klare Sprache.“

Die Tarifbeschäftigten des Freistaats Bayern konnten durch Abschluss der Tarifrunde TV-L Anfang März für die Jahre



Insgesamt unterstützten fast 30 Kolleginnen und Kollegen in Zivil und in Dienstkleidung die GdP bei ihrer Unterschriftenaktion

V.i.S.d.P.:

Gewerkschaft der Polizei
Landesbezirk Bayern
Satz und Layout: Markus Wimmer
E-Mail: wimmer@gdpbayern.de
Telefon: 089/578388-50
Telefax: 089/578388-9050

LV Helmut Bahr, Carsten Lindemann und GdP-Organisationsekretär Alexander Baschek übergeben MDir Dr. Barth von der Bayer. Staatskanzlei die gesammelten Unterschriften





Keine Nullrunde für Bayerns Polizei! Aktion der GdP Bayern am Münchner Marienplatz

2011/2012 eine rund 5-prozentige Gehaltserhöhung durchsetzen. Wie Mitte dieser Woche bekannt wurde, wird auch für die Abgeordneten des Bayer. Landtags zum 1. Juli 2011 eine Diätenerhöhung von 3,5 % wirksam. Beide Lohnerhöhungen sind angesichts einer derzeit durchschnittlichen Inflationsrate von 2,1 % ohnehin nicht gerade üppig.

Umso mehr erzürnt es die bayerischen Polizeibeamten, dass für sie in 2011 von der Bayer. Staatsregierung eine Nullrunde durchgeboxt werden soll, um den Bayerischen Haushalt zu sanieren. Der Landesvorsitzende der GdP Bayern, Helmut Bahr, meint dazu ganz offen: „Unsere Kolleginnen und Kollegen sind spätestens seit Bekanntwerden der Diätenerhöhung richtig angefressen. Nicht, dass wir den Landtagsabgeordneten die Lohnerhöhung nicht gönnen würden, aber dass gerade die Polizei, die trotz zunehmender Belastungen rund um die Uhr für die Sicherheit der Bürgerinnen und Bürger sorgt, leer ausgehen sollen, ist meinen Kolleginnen und Kollegen auf der Straße nicht mehr vermittelbar!“



Carsten Lindemann machte die Bevölkerung am Münchner Marienplatz mit Megaphon auf die Sorgen und Nöte der Bayer. Polizei aufmerksam



Die GdP-Mannschaft unter dem rettenden GdP-Pavillon



Abschlussfoto der GdP-Mannschaft vor dem Tor des Münchner Rathauses



Aus Mittelfranken kamen die Kollegen Helmut Frey, Herbert Kern, Günter Klinger und Wolfgang Vogt. Die uneingeschränkte Solidarität der Münchner Bevölkerung bestätigte sie in ihrer Aktion gegen die Nullrunde



LV Helmut Bahr und Carsten Lindemann im Gespräch mit zwei interessierten Bürgerinnen